



**Das gute Betriebsklima ist auch auf Montage spürbar:** Die Mitarbeiter sind ein tolles und eingespieltes Team, das sich auch per Handzeichen versteht. FOTOS: FINGERHAUS



**Tolle Entwicklungsmöglichkeiten:** Durch ein Duales Studium, wie etwa im Bauingenieurwesen, können Auszubildende ihre bereits erworbenen Kenntnisse erweitern.

# Ein Arbeitgeber mit Zukunft

## Bei FingerHaus trifft traditionsreiches Handwerk auf fortschrittliche Mitarbeiterpolitik

**A**n dem einen Tag war ich noch Auszubildender, am nächsten schon ein Kollege“, erzählt Christian Gunnesch, Fachinformatiker für Systemintegration bei FingerHaus. „Meine Erwartungen haben sich voll erfüllt, ob in der Ausbildung oder heute.“ Seit fast zehn Jahren ist der heute 28-Jährige bereits Teil des Unternehmens – währenddessen ist dieses stetig gewachsen.

Der moderne Fertighaushersteller aus dem hessischen Frankenberg beschäftigt über 750 Mitarbeiter, die jeden Tag ihren persön-

lichen Beitrag zum Erfolg des Unternehmens leisten. Gemeinsam verfolgen sie ein Ziel: die Wohn- und Lebens(t)räume ihrer Kunden zu erfüllen. Mit einer Architektur, die Bauherren begeistert.

### Eine einzigartige Arbeitsatmosphäre

Bei FingerHaus treffen fast 200 Jahre Erfahrung im Handwerk auf energieeffiziente Technik, kombiniert mit einer fortschrittlichen Mitarbeiterpolitik. Das Unternehmen zählt deutsch-

landweit zu den größten und modernsten Herstellern von Häusern in Holzfertigbauweise. Der Schlüssel zum Erfolg? Eine einzigartige Arbeitsatmosphäre, die auf Verbundenheit und Zuverlässigkeit baut. In der jeder Einzelne seine individuellen Stärken einbringen kann. Als verantwortungsbewusster Arbeitgeber verspricht FingerHaus seinen Mitarbeitern Sicherheit und fördert sie ganz individuell: mit modernen Arbeitsmitteln, höhenverstellbaren Schreibtischen, Gesundheitsmanagement und betrieblicher Altersvorsorge, Mitarbeiterfes-

ten und vielen weiteren Zusatzleistungen.

FingerHaus bietet auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnittene Hauskonzepte. So vielfältig wie die Hauskonzepte sind auch die Einstiegsmöglichkeiten. Ob im handwerklichen, technischen oder kaufmännischen Bereich: FingerHaus bietet qualifizierten Fach- und Führungskräften anspruchsvolle Tätigkeiten in einem stetig wachsenden Unternehmen mit gut aufgestellten Teams. In einer Region, die sich durch unzählige Freizeit- und Erlebnisangebote auszeichnet.

Die Mitarbeiter schätzen vor allem die abteilungsübergreifende Zusammenarbeit sowie die Möglichkeit, das Unternehmen durch individuelle Leistung zu bereichern. „FingerHaus ist ein großer Betrieb mit vielen Möglichkeiten“, erzählt Yannik Leisner, der sich nach seiner Ausbildung zum Zimmerer bei FingerHaus für ein Duales Studium im Bereich Bauingenieurwesen an der THM entschied. Heute ist er in der Elementierung angekommen. „Bei FingerHaus ist man durch Wissen und Erfahrung ein Teil des Ganzen. Meine Motivation

bringt mich weiter und ich freue mich darauf, stets etwas Neues zu lernen und meinen Horizont zu erweitern.“ Warum sich Yannik jeden Tag auf die Arbeit freut? „Wegen des guten Betriebsklimas. Alle sind immer offen und freundlich.“ Das ist auch auf Montage spürbar: „Wir sind auf der Baustelle ein tolles und eingespieltes Team und verstehen uns auch per Handzeichen“, erzählt Richtmonteur Gerd Schäfer. „Das Besondere an FingerHaus sind für mich die Passgenauigkeit und die netten Kollegen.“ nh